

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Freiberg
Juni 2023



**Sperrfrist:
30.06.2023, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Freiberg
Berichtsmonat:	Juni 2023
Erstellungsdatum:	27.06.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	01.08.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Fax:	Fax: 0911 / 179-908001
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Ausbildungsstellenmarkt

Im operativen Verfahren der BA wurde seit April 2022 die Erfassung der besetzten außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen verbessert; dadurch ergibt sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zumeist ein Anstieg der (nachweisbaren) außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen, der technisch bedingt ist und nicht auf einer tatsächlichen Ausweitung von Förderungen beruht; s. a. Kurzinfo "Abbildung von Berufsausbildungen in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE) in den BA-Statistiken".

<https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Navigation/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Ausbildungsstellenmarkt/Methodenberichte-Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html>

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:

https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?_blob=publicationFile&v=4

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Freiberg

Juni 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Hainichen	19
Geschäftsstellenbezirk Freiberg	22
Geschäftsstellenbezirk Döbeln	25

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Freiberg
 Juni 2023

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.699	12.598	12.847	101	0,8	180	1,4	5,4	7,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.514	7.379	7.732	135	1,8	82	1,1	6,9	10,1
55,1% Männer	4.143	4.058	4.266	85	2,1	209	5,3	4,8	7,5
44,9% Frauen	3.371	3.321	3.466	50	1,5	-127	-3,6	9,5	13,4
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	707	652	659	55	8,4	52	7,9	19,9	16,4
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	160	154	157	6	3,9	-13	-7,5	27,3	18,0
41,5% 50 Jahre und älter	3.121	3.112	3.305	9	0,3	-67	-2,1	-1,1	2,4
30,9% dar. 55 Jahre und älter	2.321	2.335	2.480	-14	-0,6	-112	-4,6	-3,2	0,3
37,5% Langzeitarbeitslose	2.815	2.734	2.834	81	3,0	-273	-8,8	-11,5	-9,6
7,6% Schwerbehinderte Menschen	570	551	591	19	3,4	-36	-5,9	-8,3	-2,8
18,8% Ausländer	1.416	1.306	1.317	110	8,4	250	21,4	111,3	120,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.604	1.279	1.527	325	25,4	-150	-8,6	-0,2	17,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	537	412	511	125	30,3	-16	-2,9	-16,9	9,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	356	248	309	108	43,5	70	24,5	7,4	26,1
seit Jahresbeginn	9.121	7.517	6.238	x	x	803	9,7	14,5	18,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.476	1.634	1.718	-158	-9,7	246	20,0	16,1	6,2
dar. in Erwerbstätigkeit	478	562	669	-84	-14,9	75	18,6	8,1	15,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	320	304	286	16	5,3	51	19,0	39,4	9,6
seit Jahresbeginn	9.202	7.726	6.092	x	x	1.079	13,3	12,1	11,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,8	5,0	x	x	x	4,8	4,5	4,5
dar. Männer	5,0	4,9	5,2	x	x	x	4,8	4,7	4,7
Frauen	4,7	4,6	4,9	x	x	x	4,9	4,3	4,2
15 bis unter 25 Jahre	5,4	4,9	5,4	x	x	x	5,3	4,4	4,7
15 bis unter 20 Jahre	3,6	3,4	3,8	x	x	x	4,2	3,0	3,2
50 bis unter 65 Jahre	5,0	4,9	5,2	x	x	x	5,0	5,0	5,0
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,5	5,9	x	x	x	5,8	5,8	5,9
Ausländer	21,4	19,8	25,0	x	x	x	22,1	11,7	11,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,4	5,3	5,5	x	x	x	5,3	4,9	5,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.360	8.250	8.591	110	1,3	190	2,3	7,8	10,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.770	9.781	9.979	-11	-0,1	547	5,9	12,0	13,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.791	9.792	9.991	-1	-0,0	546	5,9	11,9	13,0
Unterbeschäftigungsquote	6,3	6,3	6,4	x	x	x	6,0	5,6	5,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.120	2.251	2.314	-131	-5,8	69	3,4	7,1	10,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.136	10.271	10.295	-135	-1,3	34	0,3	12,8	12,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.210	3.197	3.219	14	0,4	99	3,2	28,4	27,9
Bedarfsgemeinschaften	8.213	8.260	8.314	-47	-0,6	-35	-0,4	9,9	9,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	389	444	455	-55	-12,4	-13	-3,2	2,5	-10,1
Zugang seit Jahresbeginn	2.355	1.966	1.522	x	x	-640	-21,4	-24,2	-29,5
Bestand	1.973	1.927	1.771	46	2,4	-257	-11,5	-13,9	-21,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Freiberg
 Juni 2023

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.138	4.084	4.234	54	1,3	24	0,6	-2,2	0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.408	2.410	2.581	-2	-0,1	124	5,4	3,3	8,9
56,4% Männer	1.358	1.358	1.448	-	-	122	9,9	7,3	11,6
43,6% Frauen	1.050	1.052	1.133	-2	-0,2	2	0,2	-1,4	5,5
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	240	220	221	20	9,1	36	17,6	1,9	3,3
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	37	39	39	-2	-5,1	-7	-15,9	-22,0	-15,2
52,6% 50 Jahre und älter	1.267	1.291	1.397	-24	-1,9	29	2,3	1,5	7,3
43,6% dar. 55 Jahre und älter	1.049	1.068	1.160	-19	-1,8	-15	-1,4	-1,8	3,6
13,9% Langzeitarbeitslose	334	330	333	4	1,2	-82	-19,7	-22,2	-24,3
8,7% Schwerbehinderte Menschen	209	215	232	-6	-2,8	-16	-7,1	-6,9	-2,1
6,7% Ausländer	162	164	173	-2	-1,2	19	13,3	3,8	10,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	729	615	747	114	18,5	34	4,9	-10,6	7,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	417	342	420	75	21,9	37	9,7	-17,0	10,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	158	111	155	47	42,3	-11	-6,5	-12,6	11,5
seit Jahresbeginn	4.654	3.925	3.310	x	x	317	7,3	7,8	12,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	705	728	892	-23	-3,2	33	4,9	3,6	6,4
dar. in Erwerbstätigkeit	329	358	505	-29	-8,1	48	17,1	6,9	13,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	159	118	136	41	34,7	5	3,2	-6,3	3,0
seit Jahresbeginn	4.491	3.786	3.058	x	x	239	5,6	5,8	6,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,5
dar. Männer	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Frauen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,7	1,8	x	x	x	1,7	1,8	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,9	1,0	x	x	x	1,1	1,2	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,2	x	x	x	1,9	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,7	x	x	x	2,5	2,6	2,7
Ausländer	2,4	2,5	3,3	x	x	x	2,7	3,0	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.469	2.459	2.614	10	0,4	155	6,7	3,5	8,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.739	2.779	2.900	-40	-1,4	144	5,5	3,8	7,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.753	2.789	2.912	-36	-1,3	138	5,3	3,4	6,7
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.120	2.251	2.314	-131	-5,8	69	3,4	7,1	10,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Freiberg
 Juni 2023

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.561	8.514	8.613	47	0,6	156	1,9	9,5	10,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.106	4.969	5.151	137	2,8	-42	-0,8	8,7	10,7
54,5% Männer	2.785	2.700	2.818	85	3,1	87	3,2	3,6	5,5
45,5% Frauen	2.321	2.269	2.333	52	2,3	-129	-5,3	15,5	17,7
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	467	432	438	35	8,1	16	3,5	31,7	24,4
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	123	115	118	8	7,0	-6	-4,7	62,0	35,6
36,3% 50 Jahre und älter	1.854	1.821	1.908	33	1,8	-96	-4,9	-2,9	-0,9
24,9% dar. 55 Jahre und älter	1.272	1.267	1.320	5	0,4	-97	-7,1	-4,3	-2,4
48,6% Langzeitarbeitslose	2.481	2.404	2.501	77	3,2	-191	-7,1	-9,8	-7,2
7,1% Schwerbehinderte Menschen	361	336	359	25	7,4	-20	-5,2	-9,2	-3,2
24,6% Ausländer	1.254	1.142	1.144	112	9,8	231	22,6	148,3	159,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	875	664	780	211	31,8	-184	-17,4	11,8	27,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	120	70	91	50	71,4	-53	-30,6	-16,7	4,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	198	137	154	61	44,5	81	69,2	31,7	45,3
seit Jahresbeginn	4.467	3.592	2.928	x	x	486	12,2	22,9	25,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	771	906	826	-135	-14,9	213	38,2	28,5	6,0
dar. in Erwerbstätigkeit	149	204	164	-55	-27,0	27	22,1	10,3	23,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	161	186	150	-25	-13,4	46	40,0	102,2	16,3
seit Jahresbeginn	4.711	3.940	3.034	x	x	840	21,7	18,9	16,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,2	3,4	x	x	x	3,4	3,0	3,0
dar. Männer	3,4	3,3	3,4	x	x	x	3,3	3,2	3,2
Frauen	3,2	3,2	3,3	x	x	x	3,4	2,8	2,7
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,3	3,6	x	x	x	3,7	2,7	2,9
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,6	2,9	x	x	x	3,1	1,7	2,1
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	3,0	x	x	x	3,1	3,0	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,2	x	x	x	3,3	3,2	3,2
Ausländer	19,0	17,3	21,7	x	x	x	19,4	8,7	8,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,5	3,7	x	x	x	3,7	3,3	3,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.891	5.791	5.977	100	1,7	35	0,6	9,7	11,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.030	7.002	7.079	28	0,4	402	6,1	15,7	15,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.038	7.004	7.080	34	0,5	408	6,2	15,7	15,8
Unterbeschäftigungsquote	4,5	4,5	4,6	x	x	x	4,3	3,9	3,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.136	10.271	10.295	-135	-1,3	34	0,3	12,8	12,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.210	3.197	3.219	14	0,4	99	3,2	28,4	27,9
Bedarfsgemeinschaften	8.213	8.260	8.314	-47	-0,6	-35	-0,4	9,9	9,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2023 bis Juni 2023.

[zurück zum Inhalt](#)

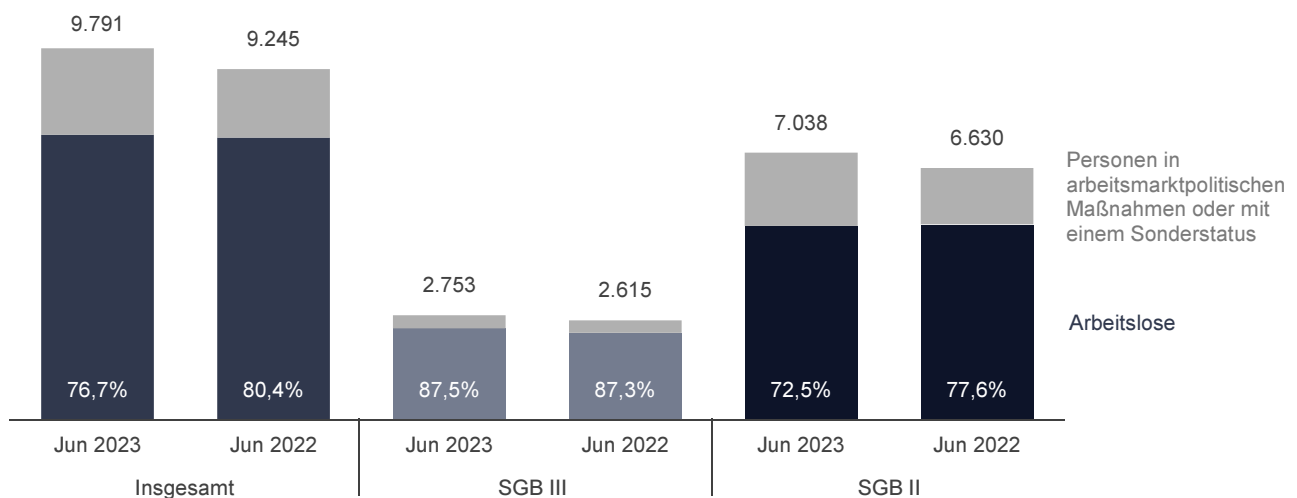
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Freiberg

Juni 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
			absolut	in %	Jun 2022		Mai 2022		Apr 2022	
					absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Arbeitslosigkeit	7.514	7.379	135	1,8	82	1,1	6,9	10,1		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	846	871	-25	-2,9	108	14,6	16,3	11,8		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	217	220	-3	-1,4	75	52,8	38,4	11,8		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	629	651	-22	-3,4	33	5,5	10,3	11,9		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.360	8.250	110	1,3	190	2,3	7,8	10,3		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.410	1.531	-121	-7,9	357	33,9	42,0	35,5		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	202	231	-29	-12,6	-41	-16,9	1,3	1,7		
Arbeitsgelegenheiten	163	166	-3	-1,8	9	5,8	15,3	48,5		
Fremdförderung	652	661	-9	-1,4	398	156,7	174,3	155,9		
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-	-	-	-		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	166	168	-2	-1,2	-51	-23,5	-24,7	-25,1		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	224	302	-78	-25,8	42	23,1	26,4	1,2		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.770	9.781	-11	-0,1	547	5,9	12,0	13,2		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	22	12	10	83,3	-	-	-45,5	-52,0		
Gründungszuschuss	14	10	4	40,0	-6	-30,0	-50,0	-50,0		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	8	*	*	*	*	*	*	*		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.791	9.792	-1	-0,0	546	5,9	11,9	13,0		
Unterbeschäftigungsquote	6,3	6,3	x	x	x	6,0	5,6	5,6		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,7	75,4	x	x	x	80,4	78,9	79,4		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Freiberg

Juni 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022	
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	2.408	2.410	-2	-0,1	124	5,4	3,3	8,9	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	61	49	12	24,5	31	103,3	16,7	-32,7	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	61	49	12	24,5	31	103,3	16,7	-32,7	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.469	2.459	10	0,4	155	6,7	3,5	8,0	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	270	320	-50	-15,6	-11	-3,9	6,3	-0,3	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	142	165	-23	-13,9	-23	-13,9	0,6	5,1	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	47	35	12	34,3	9	23,7	-12,5	-	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	81	120	-39	-32,5	3	3,8	23,7	-9,4	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.739	2.779	-40	-1,4	144	5,5	3,8	7,1	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	14	10	4	40,0	-6	-30,0	-50,0	-50,0	
Gründungszuschuss	14	10	4	40,0	-6	-30,0	-50,0	-50,0	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.753	2.789	-36	-1,3	138	5,3	3,4	6,7	
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,7	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,5	86,4	x	x	x	87,3	86,5	86,9	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	5.106	4.969	137	2,8	-42	-0,8	8,7	10,7	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	785	822	-37	-4,5	77	10,9	16,3	14,9	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	156	171	-15	-8,8	44	39,3	46,2	30,0	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	629	651	-22	-3,4	33	5,5	10,3	11,9	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.891	5.791	100	1,7	35	0,6	9,7	11,3	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.140	1.211	-71	-5,9	368	47,7	55,9	49,5	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	60	66	-6	-9,1	-18	-23,1	3,1	-5,4	
Arbeitsgelegenheiten	163	166	-3	-1,8	9	5,8	15,3	48,5	
Fremdförderung	605	626	-21	-3,4	389	180,1	211,4	181,9	
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-	-	-	-	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	166	168	-2	-1,2	-51	-23,5	-24,7	-25,1	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	143	182	-39	-21,4	39	37,5	28,2	7,6	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.030	7.002	28	0,4	402	6,1	15,7	15,9	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	8	*	*	*	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	8	*	*	*	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.038	7.004	34	0,5	408	6,2	15,7	15,8	
Unterbeschäftigungsquote	4,5	4,5	x	x	x	4,3	3,9	3,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,5	70,9	x	x	x	77,6	75,5	76,1	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

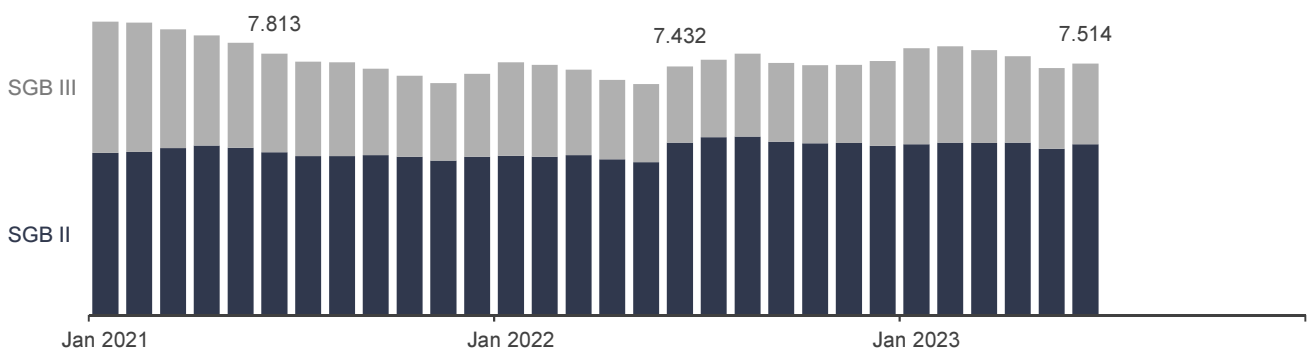
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Freiberg
Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Juni um 135 auf 7.514 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 82 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.408, das sind 2 weniger als im Vormonat und 124 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.106 Arbeitslose, das ist ein Plus von 137 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2022 waren es 42 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	7.514	135	1,8	82	1,1	4,9	4,8	4,8
Männer	4.143	85	2,1	209	5,3	5,0	4,9	4,8
Frauen	3.371	50	1,5	-127	-3,6	4,7	4,6	4,9
15 bis unter 25 Jahre	707	55	8,4	52	7,9	5,4	4,9	5,3
15 bis unter 20 Jahre	160	6	3,9	-13	-7,5	3,6	3,4	4,2
50 Jahre und älter	3.121	9	0,3	-67	-2,1	5,0	4,9	5,0
55 Jahre und älter	2.321	-14	-0,6	-112	-4,6	5,5	5,5	5,8
Deutsche	6.098	25	0,4	-168	-2,7	4,1	4,1	4,2
Ausländer	1.416	110	8,4	250	21,4	21,4	19,8	22,1
Rechtskreis SGB III	2.408	-2	-0,1	124	5,4	1,6	1,6	1,5
Männer	1.358	-	-	122	9,9	1,7	1,7	1,5
Frauen	1.050	-2	-0,2	2	0,2	1,5	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	240	20	9,1	36	17,6	1,8	1,7	1,7
15 bis unter 20 Jahre	37	-2	-5,1	-7	-15,9	0,8	0,9	1,1
50 Jahre und älter	1.267	-24	-1,9	29	2,3	2,0	2,0	1,9
55 Jahre und älter	1.049	-19	-1,8	-15	-1,4	2,5	2,5	2,5
Deutsche	2.246	-	-	105	4,9	1,5	1,5	1,4
Ausländer	162	-2	-1,2	19	13,3	2,4	2,5	2,7
Rechtskreis SGB II	5.106	137	2,8	-42	-0,8	3,3	3,2	3,4
Männer	2.785	85	3,1	87	3,2	3,4	3,3	3,3
Frauen	2.321	52	2,3	-129	-5,3	3,2	3,2	3,4
15 bis unter 25 Jahre	467	35	8,1	16	3,5	3,5	3,3	3,7
15 bis unter 20 Jahre	123	8	7,0	-6	-4,7	2,8	2,6	3,1
50 Jahre und älter	1.854	33	1,8	-96	-4,9	3,0	2,9	3,1
55 Jahre und älter	1.272	5	0,4	-97	-7,1	3,0	3,0	3,3
Deutsche	3.852	25	0,7	-273	-6,6	2,6	2,6	2,8
Ausländer	1.254	112	9,8	231	22,6	19,0	17,3	19,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

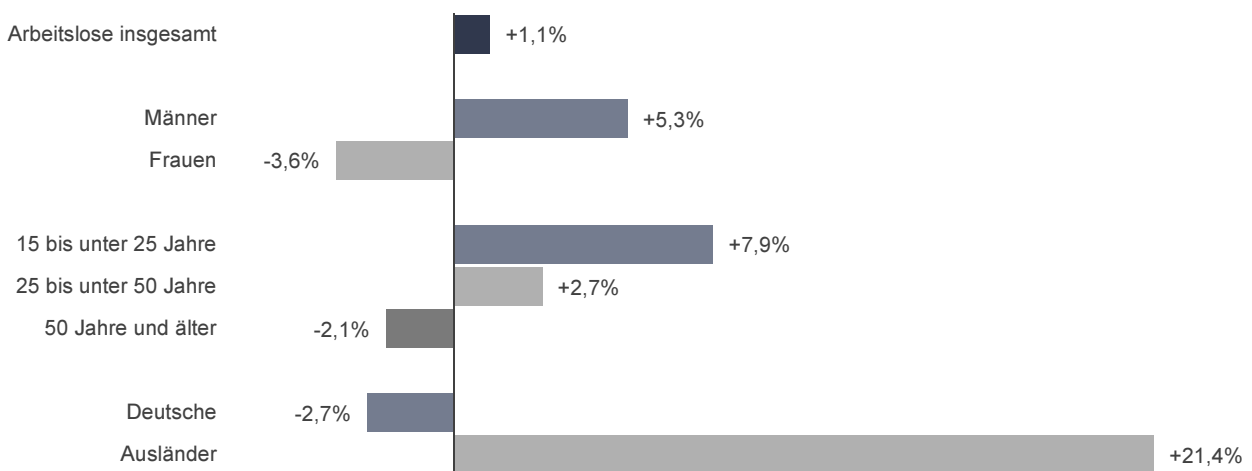
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

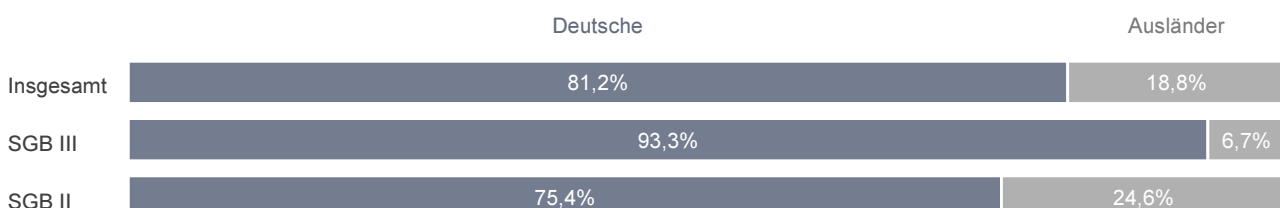
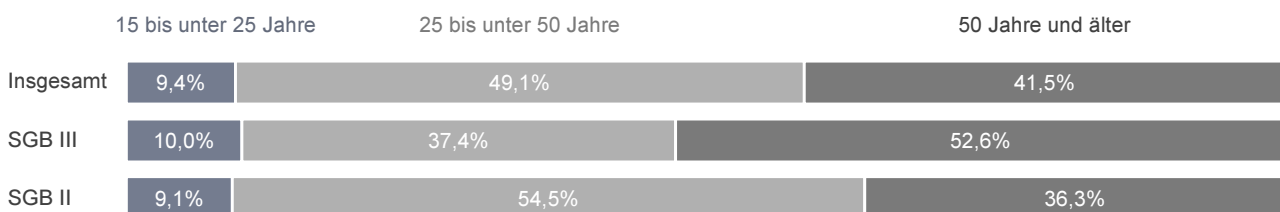
Agentur für Arbeit Freiberg
Juni 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von -4% bei Frauen bis +21% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

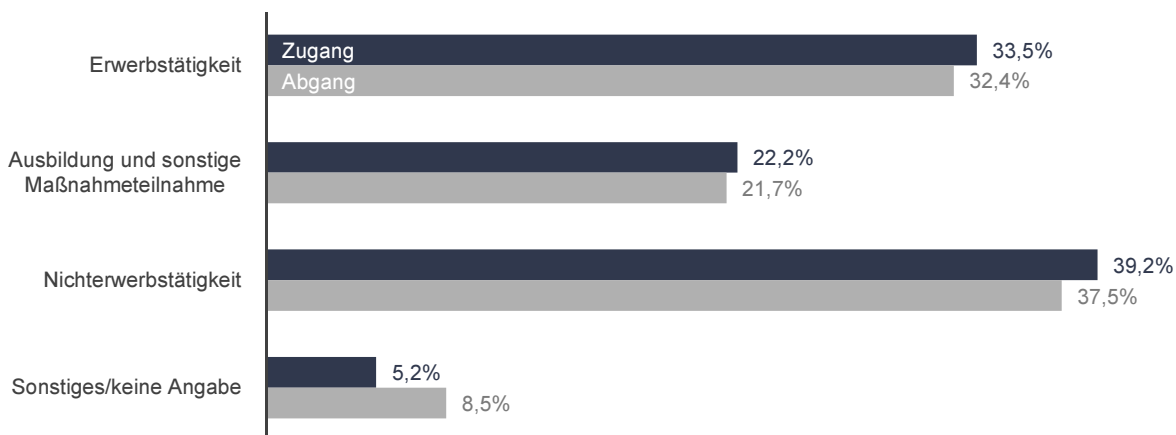
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Freiberg

Juni 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 1.604 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 150 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.476 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 246 mehr als im Juni 2022. Seit Jahresbeginn gab es 9.121 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 803 Meldungen. Dem gegenüber stehen 9.202 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.079 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 537 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 16 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 478 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 75 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.604	325	25,4	-150	-8,6	9.121	803	9,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	537	125	30,3	-16	-2,9	3.352	136	4,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	489	100	25,7	-30	-5,8	3.171	127	4,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	24	16	200,0	12	100,0	61	-21	-25,6
Selbständigkeit	20	7	53,8	1	5,3	94	34	56,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	356	108	43,5	70	24,5	1.702	168	11,0
Nichterwerbstätigkeit	628	60	10,6	-28	-4,3	3.727	520	16,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	365	39	12,0	44	13,7	2.213	236	11,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	241	19	8,6	-80	-24,9	1.359	241	21,6
Sonstiges/keine Angabe	83	32	62,7	-176	-68,0	340	-21	-5,8
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.476	-158	-9,7	246	20,0	9.202	1.079	13,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	478	-84	-14,9	75	18,6	3.026	139	4,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	434	-37	-7,9	55	14,5	2.742	103	3,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	22	-54	-71,1	5	29,4	173	24	16,1
Selbständigkeit	20	7	53,8	16	x	87	6	7,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	320	16	5,3	51	19,0	1.742	363	26,3
Nichterwerbstätigkeit	553	-90	-14,0	58	11,7	3.756	405	12,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	331	-72	-17,9	29	9,6	2.359	195	9,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	167	-9	-5,1	43	34,7	979	216	28,3
Sonstiges/keine Angabe	125	-	-	62	98,4	678	172	34,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

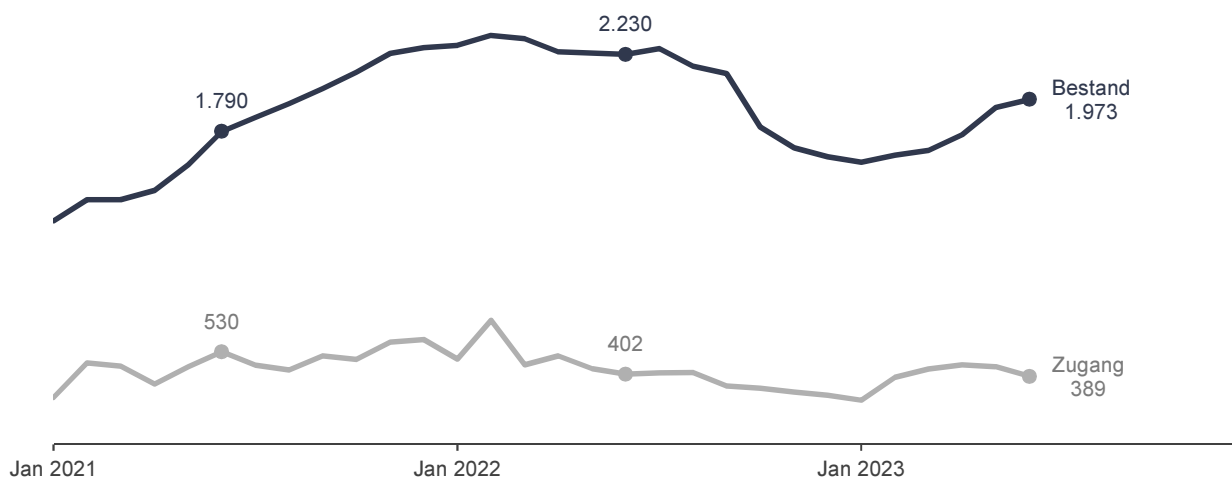
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Freiberg
Juni 2023

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiberg waren im Juni 1.973 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Plus von 46 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 257 Stellen weniger (-12 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 389 neue Arbeitsstellen, das waren 13 oder 3 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.355 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 640 oder 21%. Zudem wurden im Juni 343 Arbeitsstellen abgemeldet, 70 oder 17 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 2.031 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 983 oder 33%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	389	-55	-12,4	-13	-3,2	2.355	-640	-21,4
dar. sofort zu besetzen	168	-41	-19,6	-29	-14,7	1.082	-303	-21,9
sozialversicherungspflichtig	377	-62	-14,1	-13	-3,3	2.324	-641	-21,6
dar. sofort zu besetzen	162	-46	-22,1	-24	-12,9	1.069	-296	-21,7
Bestand	1.973	46	2,4	-257	-11,5	1.770	-506	-22,2
dar. sofort zu besetzen	1.777	20	1,1	-301	-14,5	1.614	-441	-21,5
sozialversicherungspflichtig	1.940	36	1,9	-266	-12,1	1.746	-516	-22,8
dar. sofort zu besetzen	1.749	14	0,8	-306	-14,9	1.591	-449	-22,0
Abgang	343	53	18,3	-70	-16,9	2.031	-983	-32,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	341	53	18,4	-72	-17,4	2.009	-986	-32,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Freiberg

Juni 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jun 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	7.514	100	135	1,8	82	1,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	339	4,5	8	2,4	-39	-10,3
Fertigungsberufe	546	7,3	28	5,4	-1	-0,2
Fertigungstechnische Berufe	452	6,0	28	6,6	30	7,1
Bau- und Ausbauberufe	783	10,4	2	0,3	29	3,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	485	6,5	4	0,8	22	4,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	271	3,6	10	3,8	1	0,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	596	7,9	18	3,1	30	5,3
Handelsberufe	712	9,5	13	1,9	-60	-7,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	676	9,0	25	3,8	-26	-3,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	147	2,0	13	9,7	-9	-5,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	119	1,6	2	1,7	3	2,6
Sicherheitsberufe	429	5,7	19	4,6	66	18,2
Verkehrs- und Logistikberufe	1.035	13,8	22	2,2	97	10,3
Reinigungsberufe	552	7,3	17	3,2	83	17,7
Keine Angabe	372	5,0	-74	-16,6	-144	-27,9
Gemeldete Arbeitsstellen	1.973	100	46	2,4	-257	-11,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	49	2,5	1	2,1	1	2,1
Fertigungsberufe	219	11,1	13	6,3	-129	-37,1
Fertigungstechnische Berufe	354	17,9	20	6,0	48	15,7
Bau- und Ausbauberufe	176	8,9	-1	-0,6	21	13,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	113	5,7	7	6,6	-27	-19,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	207	10,5	10	5,1	23	12,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	97	4,9	-4	-4,0	-42	-30,2
Handelsberufe	194	9,8	-2	-1,0	2	1,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	134	6,8	-4	-2,9	-24	-15,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	95	4,8	-4	-4,0	-7	-6,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	60	3,0	3	5,3	-2	-3,2
Sicherheitsberufe	21	1,1	1	5,0	-17	-44,7
Verkehrs- und Logistikberufe	186	9,4	6	3,3	-116	-38,4
Reinigungsberufe	68	3,4	-	-	12	21,4
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

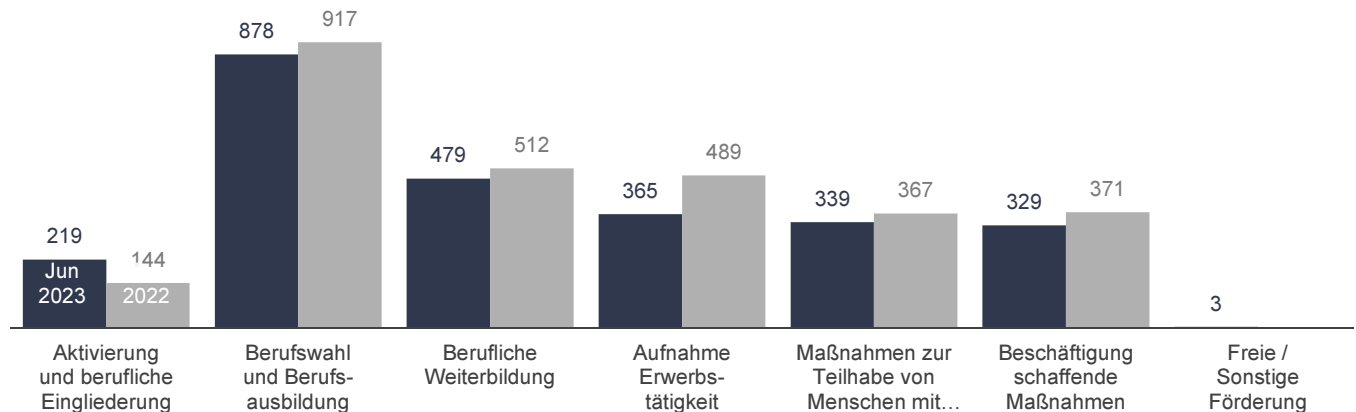
Agentur für Arbeit Freiberg

Juni 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jun 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	431	64	17,4	72	20,1	2.081	123	6,3
Berufswahl und Berufsausbildung	7	-6	-46,2	-13	-65,0	280	-	-
Berufliche Weiterbildung	31	-28	-47,5	-29	-48,3	357	17	5,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	45	-7	-13,5	-6	-11,8	298	-69	-18,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	12	1	9,1	-	-	68	-11	-13,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	26	-50	-65,8	-5	-16,1	210	26	14,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	12	9	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	219	-3	-1,4	75	52,1	198	33	20,1
Berufswahl und Berufsausbildung	878	-7	-0,8	-39	-4,3	874	-13	-1,4
Berufliche Weiterbildung	479	-46	-8,8	-33	-6,4	510	4	0,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	365	13	3,7	-124	-25,4	350	-137	-28,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	339	-	-	-28	-7,6	344	-28	-7,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	329	-5	-1,5	-42	-11,3	263	-53	-16,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	-2	-40,0	3	x	4	4	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	247	85	52,5	39	18,8	1.072	32	3,1
Berufswahl und Berufsausbildung	18	4	28,6	-5	-21,7	256	44	20,8
Berufliche Weiterbildung	90	41	83,7	36	66,7	387	52	15,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	49	-12	-19,7	-16	-24,6	333	-26	-7,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	11	4	57,1	-5	-31,3	78	-8	-9,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	25	17	212,5	3	13,6	66	-20	-23,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	8	4	100,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

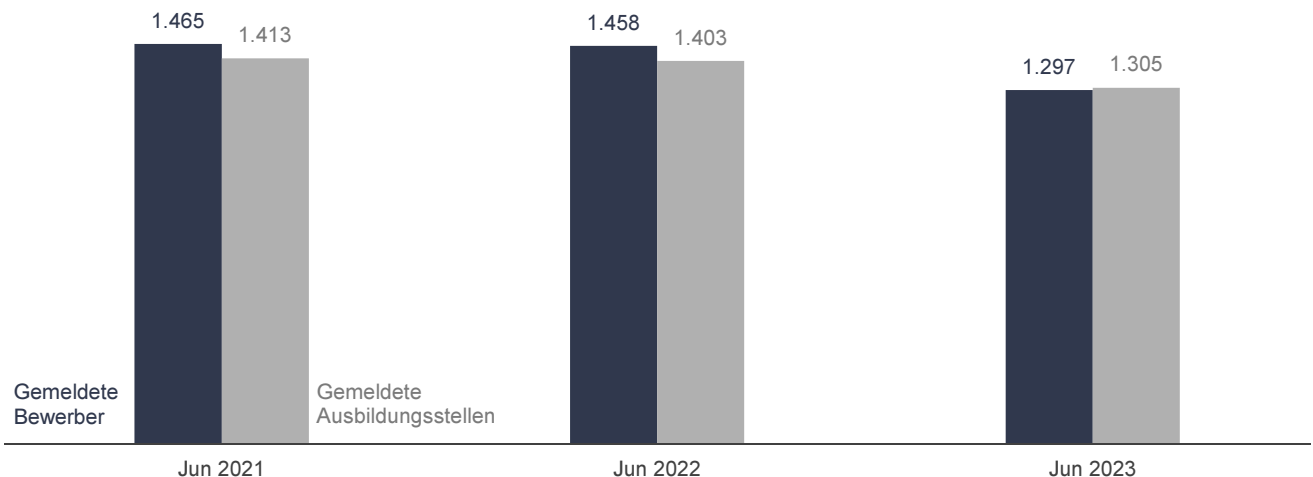
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Freiberg

Juni 2023

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiberg 1.297 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 161 weniger als im Vorjahreszeitraum (–11%). Zugleich gab es 1.305 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 98 (–7%). Ende Juni waren 540 Bewerber noch unversorgt und 701 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–38 oder –7%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (–34 oder –5%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.297	-161	-11,0	1.458	1.465
versorgte Bewerber	757	-123	-14,0	880	894
einmündende Bewerber	527	8	1,5	519	514
andere ehemalige Bewerber	158	-61	-27,9	219	198
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	72	-70	-49,3	142	182
unversorgte Bewerber	540	-38	-6,6	578	571
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.305	-98	-7,0	1.403	1.413
betriebliche Ausbildungsstellen	1.296	-98	-7,0	1.394	1.409
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	9	-	-	9	4
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	701	-34	-4,6	735	708
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,01	x	x	0,96	0,96
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,30	x	x	1,27	1,24

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Bei Vorliegen eines Anstiegs in 2021/2022 oder 2022/2023 ist dieser bedingt durch eine verbesserte operative Erfassung.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Freiberg (Arbeitsort)

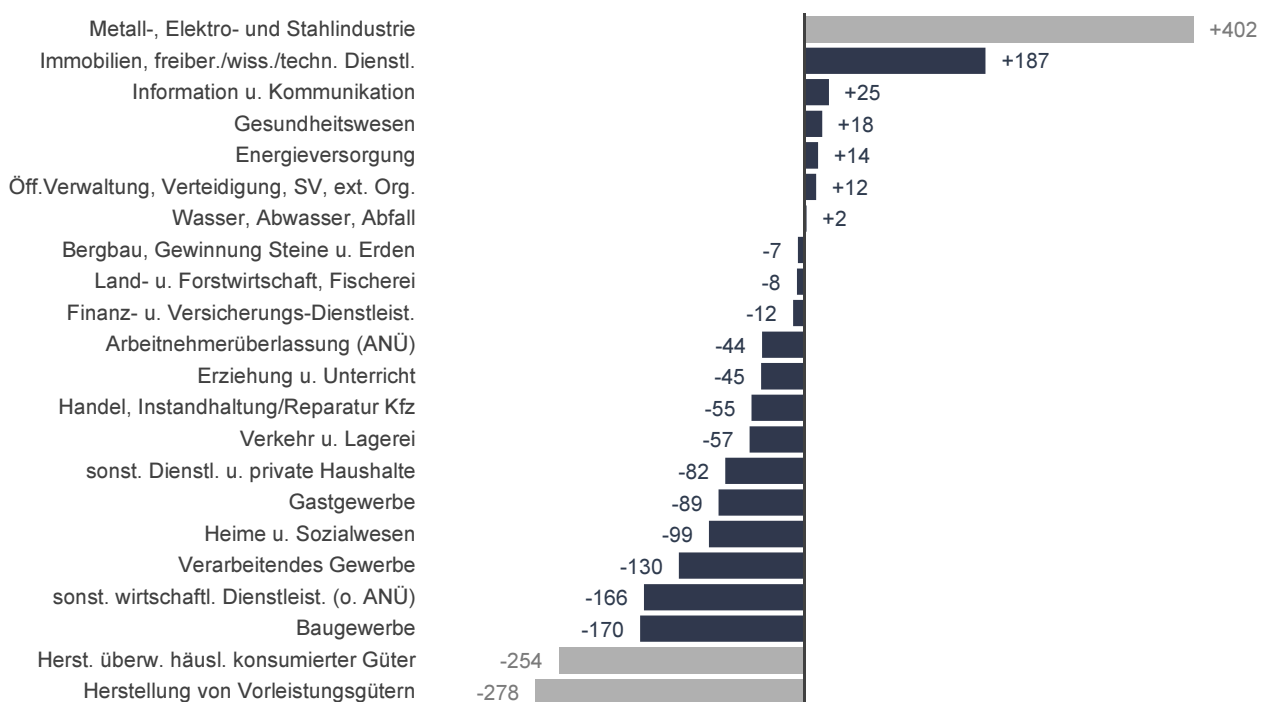
Dezember 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiberg auf 108.093. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 706 oder 0,6%, nach -277 oder -0,3% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+402 oder +2,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Herstellung von Vorleistungsgütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-278 oder -4,6%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2022 / Dez 2021	
	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	108.093	109.054	108.126	108.357	108.799	-706	-0,6
52,1% Männer	56.362	56.932	56.382	56.439	56.605	-243	-0,4
47,9% Frauen	51.731	52.122	51.744	51.918	52.194	-463	-0,9
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	9.620	9.872	8.917	9.124	9.357	263	2,8
64,0% 25 bis unter 55 Jahre	69.139	69.809	69.856	70.058	70.281	-1.142	-1,6
26,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	28.484	28.551	28.546	28.389	28.373	111	0,4
68,4% Vollzeit	73.904	74.716	74.168	74.579	75.002	-1.098	-1,5
31,6% Teilzeit	34.189	34.338	33.958	33.778	33.797	392	1,2
94,9% Deutsche	102.598	103.566	102.941	103.404	104.093	-1.495	-1,4
5,1% Ausländer	5.495	5.488	5.183	4.951	4.703	792	16,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

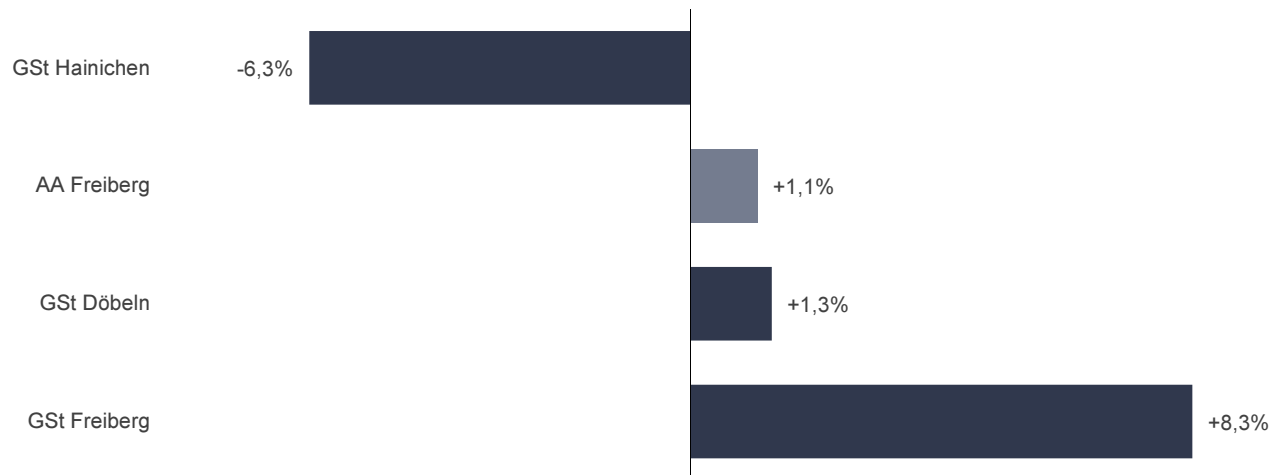
[zurück zum Inhalt](#)

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Freiberg
Juni 2023

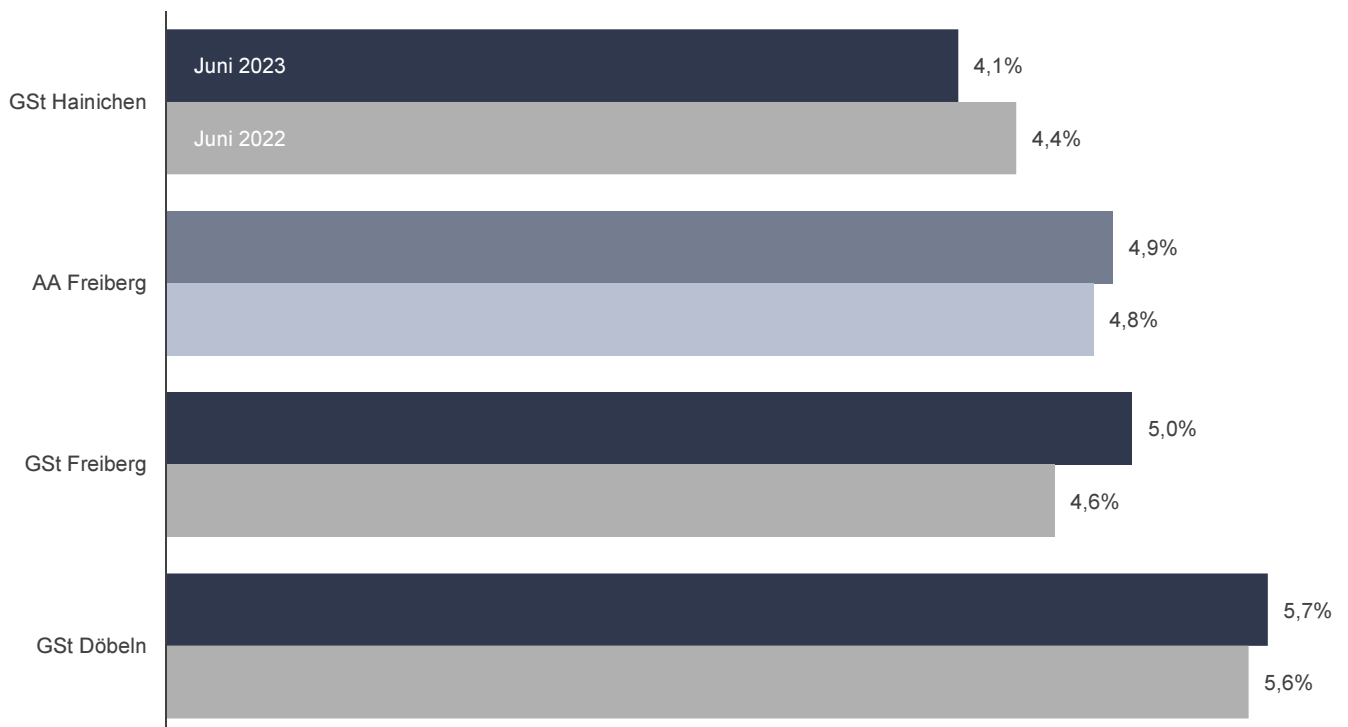
Im Agenturbezirk Freiberg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Juni recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Hainichen; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 6%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Freiberg mit einer Zunahme von 8%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiberg. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Juni 2023 von 4,1% in Hainichen bis 5,7% in Döbeln.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiberg - Geschäftsstellenbezirk Hainichen

Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 12 auf 2.330 Personen verringert. Das waren 156 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%. Dabei meldeten sich 451 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 100 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 468 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+97). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.784 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 212 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.887 Abmeldungen von Arbeitslosen (+410). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 26 Stellen auf 717 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 6 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juni 155 neue Arbeitsstellen, 51 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 937 Arbeitsstellen ein, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (+1).

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.052	4.038	4.171	14	0,3	-144	-3,4	1,1	4,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.330	2.342	2.472	-12	-0,5	-156	-6,3	1,3	6,1
55,4% Männer	1.291	1.293	1.364	-2	-0,2	-40	-3,0	-2,0	0,6
44,6% Frauen	1.039	1.049	1.108	-10	-1,0	-116	-10,0	5,7	13,8
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	200	199	204	1	0,5	-30	-13,0	3,1	2,5
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	44	40	46	4	10,0	-20	-31,3	-14,9	-6,1
44,4% 50 Jahre und älter	1.035	1.042	1.110	-7	-0,7	-67	-6,1	-4,0	0,4
33,5% dar. 55 Jahre und älter	780	787	833	-7	-0,9	-61	-7,3	-4,4	-0,7
39,2% Langzeitarbeitslose	913	893	926	20	2,2	-123	-11,9	-13,6	-11,7
9,2% Schwerbehinderte Menschen	214	210	222	4	1,9	-6	-2,7	-6,7	1,4
13,0% Ausländer	302	309	311	-7	-2,3	-50	-14,2	63,5	84,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	451	371	477	80	21,6	-100	-18,1	-1,9	25,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	186	123	172	63	51,2	-53	-22,2	-19,1	23,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	94	74	93	20	27,0	3	3,3	8,8	25,7
15 bis unter 25 Jahre	57	48	61	9	18,8	-28	-32,9	-4,0	-7,6
55 Jahre und älter	92	85	116	7	8,2	-18	-16,4	-6,6	38,1
seit Jahresbeginn	2.784	2.333	1.962	x	x	212	8,2	15,4	19,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	468	498	543	-30	-6,0	97	26,1	25,4	15,3
dar. in Erwerbstätigkeit	140	182	223	-42	-23,1	4	2,9	18,2	29,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	127	67	77	60	89,6	43	51,2	21,8	6,9
15 bis unter 25 Jahre	58	48	73	10	20,8	15	34,9	-15,8	23,7
55 Jahre und älter	106	136	146	-30	-22,1	7	7,1	21,4	2,8
seit Jahresbeginn	2.887	2.419	1.921	x	x	410	16,6	14,9	12,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,2	4,4	x	x	x	4,4	4,1	4,1
Männer	4,3	4,4	4,6	x	x	x	4,5	4,4	4,5
Frauen	3,9	4,0	4,2	x	x	x	4,4	3,8	3,7
15 bis unter 25 Jahre	4,0	4,0	4,4	x	x	x	5,0	4,2	4,4
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,3	2,9	x	x	x	4,0	2,9	3,1
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,4	4,7	x	x	x	4,6	4,6	4,6
55 bis unter 65 Jahre	4,9	5,0	5,3	x	x	x	5,3	5,3	5,4
Ausländer	17,5	18,0	22,9	x	x	x	25,9	13,9	12,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,6	4,8	x	x	x	4,9	4,5	4,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	155	180	181	-25	-13,9	51	49,0	20,0	20,7
Zugang seit Jahresbeginn	937	782	602	x	x	1	0,1	-6,0	-11,7
Bestand	717	691	620	26	3,8	6	0,8	-5,3	-16,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Freiberg - Geschäftsstellenbezirk Hainichen
 Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 5 auf 781 Personen verringert. Das waren 25 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,3%.

Dabei meldeten sich 237 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 231 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+23). Seit Beginn des Jahres gab es 1.501 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 103 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.489 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+120).

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.349	1.337	1.392	12	0,9	-5	-0,4	-4,4	0,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	781	786	835	-5	-0,6	25	3,3	2,2	7,1
54,9% Männer	429	440	463	-11	-2,5	23	5,7	3,5	4,3
45,1% Frauen	352	346	372	6	1,7	2	0,6	0,6	10,7
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	74	75	65	-1	-1,3	3	4,2	2,7	-12,2
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	9	9	-	-	-10	-52,6	-59,1	-50,0
55,1% 50 Jahre und älter	430	444	472	-14	-3,2	9	2,1	4,7	9,3
46,2% dar. 55 Jahre und älter	361	370	392	-9	-2,4	-2	-0,6	2,8	6,5
14,3% Langzeitarbeitslose	112	109	109	3	2,8	-8	-6,7	-12,1	-14,8
9,9% Schwerbehinderte Menschen	77	76	78	1	1,3	6	8,5	-1,3	6,8
4,6% Ausländer	36	48	45	-12	-25,0	-	-	2,1	15,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	237	171	239	66	38,6	8	3,5	-16,6	10,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	143	96	137	47	49,0	15	11,7	-20,0	21,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	28	48	23	82,1	-5	-8,9	-22,2	-2,0
15 bis unter 25 Jahre	35	28	35	7	25,0	-10	-22,2	-12,5	-2,8
55 Jahre und älter	51	52	60	-1	-1,9	-11	-17,7	2,0	13,2
seit Jahresbeginn	1.501	1.264	1.093	x	x	103	7,4	8,1	13,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	231	208	302	23	11,1	23	11,1	-0,5	13,5
dar. in Erwerbstätigkeit	100	107	177	-7	-6,5	6	6,4	15,1	22,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	30	38	29	96,7	9	18,0	-18,9	-11,6
15 bis unter 25 Jahre	31	15	48	16	106,7	-4	-11,4	-57,1	26,3
55 Jahre und älter	58	67	94	-9	-13,4	2	3,6	15,5	5,6
seit Jahresbeginn	1.489	1.258	1.050	x	x	120	8,8	8,4	10,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,3	1,4	1,4
Männer	1,4	1,5	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,5
Frauen	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,5	1,4	x	x	x	1,5	1,6	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,6	x	x	x	1,2	1,4	1,1
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,4
Ausländer	2,1	2,8	3,3	x	x	x	2,7	3,5	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Freiberg - Geschäftsstellenbezirk Hainichen
 Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni geringfügig um 7 auf 1.549 Personen verringert. Das waren 181 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,1%.

Dabei meldeten sich 214 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 108 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 237 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 74 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.283 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 109 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.398 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+290).

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.703	2.701	2.779	2	0,1	-139	-4,9	4,0	6,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.549	1.556	1.637	-7	-0,4	-181	-10,5	0,9	5,6
55,6% Männer	862	853	901	9	1,1	-63	-6,8	-4,6	-1,2
44,4% Frauen	687	703	736	-16	-2,3	-118	-14,7	8,5	15,4
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	126	124	139	2	1,6	-33	-20,8	3,3	11,2
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	35	31	37	4	12,9	-10	-22,2	24,0	19,4
39,1% 50 Jahre und älter	605	598	638	7	1,2	-76	-11,2	-9,5	-5,3
27,0% dar. 55 Jahre und älter	419	417	441	2	0,5	-59	-12,3	-9,9	-6,4
51,7% Langzeitarbeitslose	801	784	817	17	2,2	-115	-12,6	-13,8	-11,3
8,8% Schwerbehinderte Menschen	137	134	144	3	2,2	-12	-8,1	-9,5	-1,4
17,2% Ausländer	266	261	266	5	1,9	-50	-15,8	83,8	104,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	214	200	238	14	7,0	-108	-33,5	15,6	46,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	43	27	35	16	59,3	-68	-61,3	-15,6	34,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	46	45	-3	-6,5	8	22,9	43,8	80,0
15 bis unter 25 Jahre	22	20	26	2	10,0	-18	-45,0	11,1	-13,3
55 Jahre und älter	41	33	56	8	24,2	-7	-14,6	-17,5	80,6
seit Jahresbeginn	1.283	1.069	869	x	x	109	9,3	25,5	28,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	237	290	241	-53	-18,3	74	45,4	54,3	17,6
dar. in Erwerbstätigkeit	40	75	46	-35	-46,7	-2	-4,8	23,0	64,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	68	37	39	31	83,8	34	100,0	105,6	34,5
15 bis unter 25 Jahre	27	33	25	-6	-18,2	19	237,5	50,0	19,0
55 Jahre und älter	48	69	52	-21	-30,4	5	11,6	27,8	-1,9
seit Jahresbeginn	1.398	1.161	871	x	x	290	26,2	22,9	15,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,9	x	x	x	3,1	2,8	2,7
Männer	2,9	2,9	3,0	x	x	x	3,1	3,0	3,0
Frauen	2,6	2,7	2,8	x	x	x	3,1	2,5	2,4
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,5	3,0	x	x	x	3,4	2,6	2,8
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,8	2,3	x	x	x	2,8	1,6	1,9
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,5	2,7	x	x	x	2,9	2,8	2,8
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,6	2,8	x	x	x	3,0	2,9	3,0
Ausländer	15,5	15,2	19,6	x	x	x	23,3	10,5	9,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,0	3,2	x	x	x	3,4	3,0	3,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiberg - Geschäftsstellenbezirk Freiberg

Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni um 65 auf 2.687 Personen gestiegen. Das waren 205 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,6%. Dabei meldeten sich 552 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 22 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 502 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+45). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.178 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 309 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.091 Abmeldungen von Arbeitslosen (+360). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 35 Stellen auf 672 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 15 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 137 neue Arbeitsstellen, 5 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 770 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 115.

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.321	4.302	4.366	19	0,4	185	4,5	8,1	8,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.687	2.622	2.743	65	2,5	205	8,3	11,0	16,7
53,4% Männer	1.436	1.392	1.467	44	3,2	147	11,4	8,2	14,8
46,6% Frauen	1.251	1.230	1.276	21	1,7	58	4,9	14,3	18,9
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	246	229	229	17	7,4	36	17,1	23,1	19,3
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	52	58	50	-6	-10,3	-8	-13,3	45,0	8,7
41,2% 50 Jahre und älter	1.106	1.079	1.148	27	2,5	61	5,8	3,0	10,3
31,5% dar. 55 Jahre und älter	846	833	893	13	1,6	27	3,3	0,4	6,4
35,3% Langzeitarbeitslose	949	899	941	50	5,6	-64	-6,3	-11,5	-9,3
7,2% Schwerbehinderte Menschen	194	181	203	13	7,2	-2	-1,0	-6,7	3,0
24,2% Ausländer	651	612	616	39	6,4	200	44,3	131,8	132,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	552	455	524	97	21,3	-22	-3,8	-1,3	15,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	175	134	174	41	30,6	26	17,4	-29,8	10,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	137	96	129	41	42,7	34	33,0	15,7	33,0
15 bis unter 25 Jahre	88	80	74	8	10,0	-13	-12,9	31,1	-5,1
55 Jahre und älter	105	76	114	29	38,2	-3	-2,8	-22,4	26,7
seit Jahresbeginn	3.178	2.626	2.171	x	x	309	10,8	14,4	18,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	502	583	583	-81	-13,9	45	9,8	27,6	5,4
dar. in Erwerbstätigkeit	176	197	222	-21	-10,7	26	17,3	32,2	9,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	104	127	97	-23	-18,1	9	9,5	56,8	-7,6
15 bis unter 25 Jahre	69	78	79	-9	-11,5	-5	-6,8	21,9	3,9
55 Jahre und älter	100	140	140	-40	-28,6	-24	-19,4	26,1	2,9
seit Jahresbeginn	3.091	2.589	2.006	x	x	360	13,2	13,9	10,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,0	4,9	5,1	x	x	x	4,6	4,4	4,3
Männer	5,0	4,8	5,1	x	x	x	4,5	4,5	4,4
Frauen	5,0	4,9	5,2	x	x	x	4,8	4,4	4,3
15 bis unter 25 Jahre	5,3	4,9	5,3	x	x	x	4,8	4,3	4,6
15 bis unter 20 Jahre	3,3	3,7	3,6	x	x	x	4,3	2,9	3,3
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,1	5,4	x	x	x	5,0	5,0	4,8
55 bis unter 65 Jahre	6,0	5,9	6,3	x	x	x	5,9	5,9	5,9
Ausländer	22,4	21,0	26,8	x	x	x	19,6	11,5	12,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,5	5,3	5,6	x	x	x	5,1	4,8	4,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	137	161	171	-24	-14,9	5	3,8	16,7	35,7
Zugang seit Jahresbeginn	770	633	472	x	x	-115	-13,0	-15,9	-23,3
Bestand	672	637	558	35	5,5	-15	-2,2	-7,8	-17,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Freiberg - Geschäftsstellenbezirk Freiberg
 Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 9 auf 886 Personen gestiegen. Das waren 51 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 258 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 242 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-12). Seit Beginn des Jahres gab es 1.607 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 91 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.487 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+48).

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.462	1.468	1.525	-6	-0,4	-24	-1,6	-2,8	0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	886	877	944	9	1,0	51	6,1	1,4	12,5
55,0% Männer	487	482	517	5	1,0	55	12,7	8,3	20,0
45,0% Frauen	399	395	427	4	1,0	-4	-1,0	-6,0	4,7
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	91	80	83	11	13,8	12	15,2	-11,1	-5,7
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	13	14	1	7,7	1	7,7	-27,8	-17,6
51,2% 50 Jahre und älter	454	445	489	9	2,0	21	4,8	0,7	10,6
42,9% dar. 55 Jahre und älter	380	378	417	2	0,5	-1	-0,3	-1,8	5,3
13,8% Langzeitarbeitslose	122	114	115	8	7,0	-48	-28,2	-34,1	-37,2
9,0% Schwerbehinderte Menschen	80	83	92	-3	-3,6	-13	-14,0	-12,6	-5,2
9,7% Ausländer	86	79	84	7	8,9	20	30,3	17,9	18,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	258	218	265	40	18,3	9	3,6	-17,1	22,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	147	111	144	36	32,4	17	13,1	-32,7	18,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	48	65	12	25,0	-2	-3,2	-	35,4
15 bis unter 25 Jahre	39	33	39	6	18,2	2	5,4	13,8	30,0
55 Jahre und älter	58	42	70	16	38,1	-11	-15,9	-32,3	37,3
seit Jahresbeginn	1.607	1.349	1.131	x	x	91	6,0	6,5	12,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	242	261	312	-19	-7,3	-12	-4,7	11,5	18,6
dar. in Erwerbstätigkeit	121	126	170	-5	-4,0	16	15,2	10,5	18,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	51	58	4	7,8	-1	-1,8	6,3	20,8
15 bis unter 25 Jahre	21	30	40	-9	-30,0	-18	-46,2	15,4	14,3
55 Jahre und älter	61	76	85	-15	-19,7	-12	-16,4	2,7	25,0
seit Jahresbeginn	1.487	1.245	984	x	x	48	3,3	5,1	3,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,5
Männer	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Frauen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,7	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,7	1,9	x	x	x	1,8	2,1	2,1
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,8	1,0	x	x	x	0,9	1,3	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,6	2,9	x	x	x	2,7	2,7	2,8
Ausländer	3,0	2,7	3,7	x	x	x	2,9	2,9	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,7	1,8	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Freiberg - Geschäftsstellenbezirk Freiberg
 Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 56 auf 1.801 Personen gestiegen. Das waren 154 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,1%.

Dabei meldeten sich 294 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 31 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 260 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 57 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.571 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 218 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.604 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+312).

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.859	2.834	2.841	25	0,9	209	7,9	14,7	13,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.801	1.745	1.799	56	3,2	154	9,4	16,5	19,0
52,7% Männer	949	910	950	39	4,3	92	10,7	8,1	12,2
47,3% Frauen	852	835	849	17	2,0	62	7,8	27,3	27,7
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	155	149	146	6	4,0	24	18,3	55,2	40,4
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	38	45	36	-7	-15,6	-9	-19,1	104,5	24,1
36,2% 50 Jahre und älter	652	634	659	18	2,8	40	6,5	4,6	10,0
25,9% dar. 55 Jahre und älter	466	455	476	11	2,4	28	6,4	2,2	7,4
45,9% Langzeitarbeitslose	827	785	826	42	5,4	-16	-1,9	-6,9	-3,4
6,3% Schwerbehinderte Menschen	114	98	111	16	16,3	11	10,7	-1,0	11,0
31,4% Ausländer	565	533	532	32	6,0	180	46,8	170,6	174,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	294	237	259	57	24,1	-31	-9,5	19,7	9,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	28	23	30	5	21,7	9	47,4	-11,5	-14,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	77	48	64	29	60,4	36	87,8	37,1	30,6
15 bis unter 25 Jahre	49	47	35	2	4,3	-15	-23,4	46,9	-27,1
55 Jahre und älter	47	34	44	13	38,2	8	20,5	-5,6	12,8
seit Jahresbeginn	1.571	1.277	1.040	x	x	218	16,1	24,2	25,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	260	322	271	-62	-19,3	57	28,1	44,4	-6,6
dar. in Erwerbstätigkeit	55	71	52	-16	-22,5	10	22,2	102,9	-11,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	76	39	-27	-35,5	10	25,6	130,3	-31,6
15 bis unter 25 Jahre	48	48	39	-	-	13	37,1	26,3	-4,9
55 Jahre und älter	39	64	55	-25	-39,1	-12	-23,5	73,0	-19,1
seit Jahresbeginn	1.604	1.344	1.022	x	x	312	24,1	23,4	18,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,2	3,4	x	x	x	3,1	2,8	2,8
Männer	3,3	3,1	3,3	x	x	x	3,0	2,9	2,9
Frauen	3,4	3,3	3,4	x	x	x	3,2	2,7	2,7
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,2	3,4	x	x	x	3,0	2,2	2,5
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,9	2,6	x	x	x	3,4	1,6	2,1
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,0	3,1	x	x	x	2,9	2,9	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	3,4	x	x	x	3,1	3,2	3,1
Ausländer	19,4	18,3	23,1	x	x	x	16,7	8,6	9,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,6	3,7	x	x	x	3,4	3,1	3,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiberg - Geschäftsstellenbezirk Döbeln

Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni um 82 auf 2.497 Personen gestiegen. Das waren 33 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,6%. Dabei meldeten sich 601 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 28 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 506 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+104). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.159 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 282 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.224 Abmeldungen von Arbeitslosen (+309). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 15 Stellen auf 584 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 248 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 97 neue Arbeitsstellen, 69 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 648 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 526.

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.326	4.258	4.310	68	1,6	139	3,3	7,1	7,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.497	2.415	2.517	82	3,4	33	1,3	8,3	7,4
56,7% Männer	1.416	1.373	1.435	43	3,1	102	7,8	8,5	7,6
43,3% Frauen	1.081	1.042	1.082	39	3,7	-69	-6,0	8,1	7,2
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	261	224	226	37	16,5	46	21,4	35,8	29,1
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	64	56	61	8	14,3	15	30,6	64,7	60,5
39,2% 50 Jahre und älter	980	991	1.047	-11	-1,1	-61	-5,9	-2,3	-3,1
27,8% dar. 55 Jahre und älter	695	715	754	-20	-2,8	-78	-10,1	-5,8	-5,0
38,2% Langzeitarbeitslose	953	942	967	11	1,2	-86	-8,3	-9,3	-7,8
6,5% Schwerbehinderte Menschen	162	160	166	2	1,3	-28	-14,7	-12,1	-13,5
18,5% Ausländer	463	385	390	78	20,3	100	27,5	133,3	139,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	601	453	526	148	32,7	-28	-4,5	2,3	11,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	176	155	165	21	13,5	11	6,7	1,3	-3,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	125	78	87	47	60,3	33	35,9	-2,5	17,6
15 bis unter 25 Jahre	100	74	72	26	35,1	10	11,1	45,1	14,3
55 Jahre und älter	125	92	125	33	35,9	-6	-4,6	-22,0	8,7
seit Jahresbeginn	3.159	2.558	2.105	x	x	282	9,8	13,8	16,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	506	553	592	-47	-8,5	104	25,9	-0,2	-0,2
dar. in Erwerbstätigkeit	162	183	224	-21	-11,5	45	38,5	-15,7	9,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	89	110	112	-21	-19,1	-1	-1,1	34,1	33,3
15 bis unter 25 Jahre	58	75	73	-17	-22,7	17	41,5	27,1	5,8
55 Jahre und älter	145	131	173	14	10,7	23	18,9	-15,5	3,0
seit Jahresbeginn	3.224	2.718	2.165	x	x	309	10,6	8,2	10,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	5,5	5,7	x	x	x	5,6	5,1	5,2
Männer	6,1	5,9	6,1	x	x	x	5,6	5,4	5,5
Frauen	5,3	5,1	5,3	x	x	x	5,7	4,7	4,9
15 bis unter 25 Jahre	7,5	6,4	6,7	x	x	x	6,4	4,9	5,3
15 bis unter 65 Jahre	5,6	4,9	5,5	x	x	x	4,4	3,0	3,4
50 bis unter 65 Jahre	5,4	5,4	5,7	x	x	x	5,7	5,6	5,9
55 bis unter 65 Jahre	5,7	5,8	6,1	x	x	x	6,4	6,3	6,6
Ausländer	23,4	19,4	24,1	x	x	x	22,4	10,2	10,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,3	6,1	6,3	x	x	x	6,2	5,6	5,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	97	103	103	-6	-5,8	-69	-41,6	-29,0	-55,2
Zugang seit Jahresbeginn	648	551	448	x	x	-526	-44,8	-45,3	-48,1
Bestand	584	599	593	-15	-2,5	-248	-29,8	-26,8	-27,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Freiberg - Geschäftsstellenbezirk Döbeln
 Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 6 auf 741 Personen verringert. Das waren 48 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 234 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 232 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+22). Seit Beginn des Jahres gab es 1.546 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 123 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.515 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+71).

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.327	1.279	1.317	48	3,8	53	4,2	1,0	0,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	741	747	802	-6	-0,8	48	6,9	6,9	6,6
59,6% Männer	442	436	468	6	1,4	44	11,1	10,1	10,9
40,4% Frauen	299	311	334	-12	-3,9	4	1,4	2,6	1,2
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	75	65	73	10	15,4	21	38,9	22,6	40,4
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	17	16	-3	-17,6	2	16,7	70,0	45,5
51,7% 50 Jahre und älter	383	402	436	-19	-4,7	-1	-0,3	-1,0	1,9
41,6% dar. 55 Jahre und älter	308	320	351	-12	-3,8	-12	-3,8	-6,7	-1,4
13,5% Langzeitarbeitslose	100	107	109	-7	-6,5	-26	-20,6	-15,7	-15,5
7,0% Schwerbehinderte Menschen	52	56	62	-4	-7,1	-9	-14,8	-5,1	-7,5
5,4% Ausländer	40	37	44	3	8,1	-1	-2,4	-15,9	-4,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	234	226	243	8	3,5	17	7,8	2,7	-6,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	127	135	139	-8	-5,9	5	4,1	6,3	-4,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	35	42	12	34,3	-4	-7,8	-18,6	-
15 bis unter 25 Jahre	37	29	32	8	27,6	5	15,6	3,6	18,5
55 Jahre und älter	65	50	70	15	30,0	4	6,6	-21,9	-11,4
seit Jahresbeginn	1.546	1.312	1.086	x	x	123	8,6	8,8	10,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	232	259	278	-27	-10,4	22	10,5	-0,4	-10,0
dar. in Erwerbstätigkeit	108	125	158	-17	-13,6	26	31,7	-2,3	-0,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	37	40	8	21,6	-3	-6,3	-9,8	-2,4
15 bis unter 25 Jahre	26	31	29	-5	-16,1	2	8,3	24,0	-12,1
55 Jahre und älter	74	77	95	-3	-3,9	-7	-8,6	2,7	-6,9
seit Jahresbeginn	1.515	1.283	1.024	x	x	71	4,9	4,0	5,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,7
Männer	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,7	1,7	1,8
Frauen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,1	1,9	2,2	x	x	x	1,6	1,6	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,5	1,4	x	x	x	1,1	0,9	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	2,3	x	x	x	2,1	2,2	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,8	x	x	x	2,6	2,9	3,0
Ausländer	2,0	1,9	2,7	x	x	x	2,5	2,7	2,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,7	1,8	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Freiberg - Geschäftsstellenbezirk Döbeln
 Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 88 auf 1.756 Personen gestiegen. Das waren 15 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,0%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 367 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 45 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 274 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 82 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.613 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 159 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.709 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+238).

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.999	2.979	2.993	20	0,7	86	3,0	9,9	11,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.756	1.668	1.715	88	5,3	-15	-0,8	9,0	7,8	
55,5% Männer	974	937	967	37	3,9	58	6,3	7,8	6,0	
44,5% Frauen	782	731	748	51	7,0	-73	-8,5	10,6	10,2	
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	186	159	153	27	17,0	25	15,5	42,0	24,4	
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	50	39	45	11	28,2	13	35,1	62,5	66,7	
34,0% 50 Jahre und älter	597	589	611	8	1,4	-60	-9,1	-3,1	-6,4	
22,0% dar. 55 Jahre und älter	387	395	403	-8	-2,0	-66	-14,6	-5,0	-8,0	
48,6% Langzeitarbeitslose	853	835	858	18	2,2	-60	-6,6	-8,4	-6,7	
6,3% Schwerbehinderte Menschen	110	104	104	6	5,8	-19	-14,7	-15,4	-16,8	
24,1% Ausländer	423	348	346	75	21,6	101	31,4	187,6	195,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	367	227	283	140	61,7	-45	-10,9	1,8	34,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	49	20	26	29	145,0	6	14,0	-23,1	-	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	78	43	45	35	81,4	37	90,2	16,2	40,6	
15 bis unter 25 Jahre	63	45	40	18	40,0	5	8,6	95,7	11,1	
55 Jahre und älter	60	42	55	18	42,9	-10	-14,3	-22,2	52,8	
seit Jahresbeginn	1.613	1.246	1.019	x	x	159	10,9	19,6	24,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	274	294	314	-20	-6,8	82	42,7	-	10,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	54	58	66	-4	-6,9	19	54,3	-34,8	43,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	73	72	-29	-39,7	2	4,8	78,0	67,4	
15 bis unter 25 Jahre	32	44	44	-12	-27,3	15	88,2	29,4	22,2	
55 Jahre und älter	71	54	78	17	31,5	30	73,2	-32,5	18,2	
seit Jahresbeginn	1.709	1.435	1.141	x	x	238	16,2	12,2	15,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	3,8	3,9	x	x	x	4,0	3,5	3,6	
Männer	4,2	4,0	4,1	x	x	x	3,9	3,7	3,8	
Frauen	3,8	3,6	3,7	x	x	x	4,2	3,3	3,3	
15 bis unter 25 Jahre	5,3	4,5	4,6	x	x	x	4,8	3,3	3,8	
15 bis unter 20 Jahre	4,4	3,4	4,0	x	x	x	3,3	2,1	2,4	
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,4	x	x	x	3,6	3,3	3,6	
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,3	x	x	x	3,8	3,5	3,7	
Ausländer	21,4	17,6	21,3	x	x	x	19,9	7,5	7,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,2	4,3	x	x	x	4,4	3,8	3,9	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.